

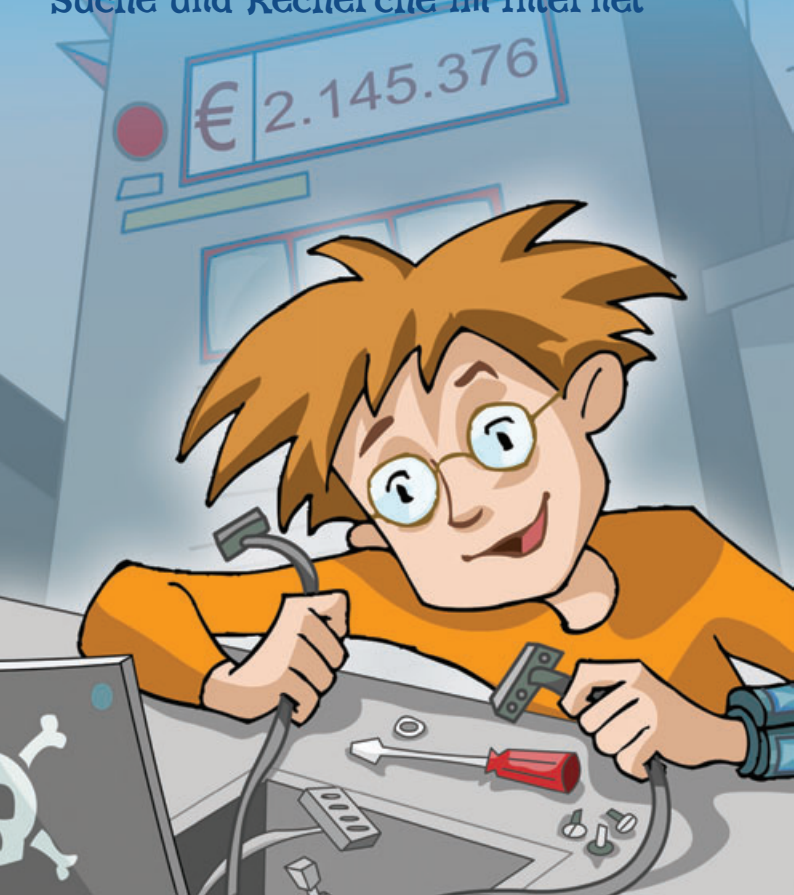


**DIE
INTERNAUTEN**

MISSION 3:

GLIGLI GEGEN DIE DIALER-MAFIA

Suche und Recherche im Internet



DIE INTERNAUTEN



Was sind die Internauten?

Versteckt hinter alten Büchern, im staubigsten Teil der großen Zentralbibliothek, liegt es. Das Hauptquartier der Internauten. Diese Spezialeinheit von drei besonders geschulten Kids hat die Aufgabe die Spammer, Hacker und Schmutzfinken, kurzum die ganzen Gangster, die sich im Netz tummeln, zu jagen und dingfest zu machen.



Dabei stehen ihnen neben ihrem Grips jede Menge technische Spielzeuge zur Verfügung.

MISSION 3: GLIGLI GEGEN DIE DIALER-MAFIA

Suche und Recherche im Internet



Sitzt du auch manchmal an deinem Computer und suchst verzweifelt nach Informationen für die Schule, Geschenkideen für den Geburtstag deines besten Freundes oder Bastelvorlagen?

Lara und Jonas ist es ähnlich ergangen. Sie finden Manga-Comics super und haben deshalb im Internet nach Malvorlagen für Mangas gesucht. Und dabei sind sie ganz schön in Schwierigkeiten geraten.

Gut, dass Gligli so einen tollen internautischen Plan hatte, mit dem er ihnen helfen konnte. Das Suchen und Finden in Suchmaschinen ist eben doch gar nicht so einfach. Aber lies selbst!

Wow, die neuen
Figuren sind
der Hammer.

Ich will auch so cool
zeichnen können.



Bei Lara und Jonas.



Dann könnten wir unseren
eigenen Comic machen.
Wir brauchen Malvorlagen
und ne Anleitung wie
sowas geht.

Wir nehmen einfach ne Suchmaschine und geben ein: "Mange Malvorlage..."



DieSuchmaschine

hier die Suchworte eingeben:

Manga Malvorlage kostenlos

Suchen



... und kostenlos soll es sein. Ist ja voll easy.

Schon gefunden, das erste Ergebnis ist bestimmt das beste.

DieSuchmaschine

5 Suchergebnisse:

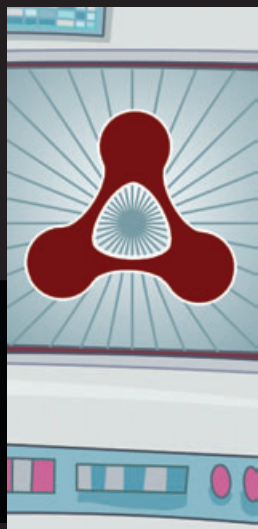
Anime Manga Malvorlagen kostenlos
Zeichenvorlage Manga
Ausmalbilder
Mangaworld
Zeichnen wie ein Mangarero


Du musst da OK eintippen,
sonst geht's nicht los.



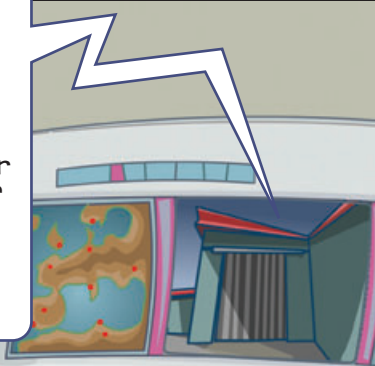
Die beiden haben gar nicht gemerkt, dass sie
einen teuren Dialer aktiviert haben.

Zum Glück sind die
Internauten wachsam.





Alarm! Ich habe einen gefährlichen Auftrag für euch!



In dieser Halle stellen Internetverbrecher Dialer ins Netz, die sie auf gefälschten Kinderseiten unterbringen. Gerade sind wieder Kinder über eine Suchmaschine auf eine dieser Seiten geraten und haben so einen Dialer aktiviert.



Legt diesen Taschengeld-abzockern das Handwerk, aber seid vorsichtig. Wahrscheinlich sind sie bewaffnet.

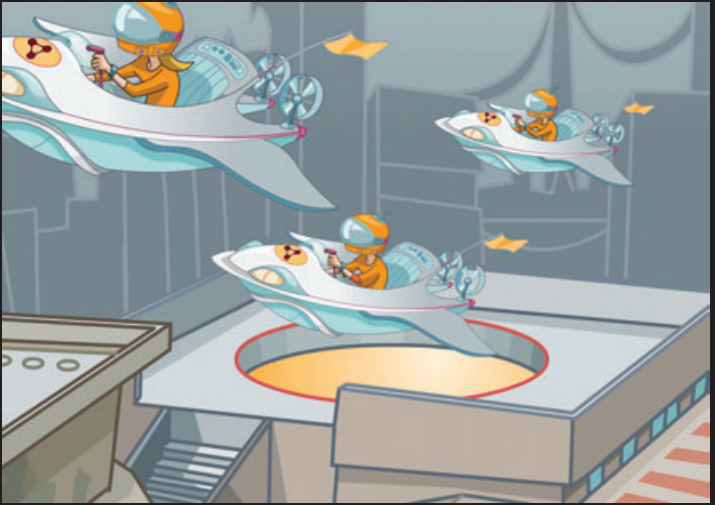



378604




017538

Die Internauten starten sofort.





Wir müssen irgendwie an den beiden Typen vorbei und ihren Computer lahmlegen.



Wir kommen nicht nur an denen vorbei, wir erteilen denen auch gleich eine Lektion.



TUSCHEL

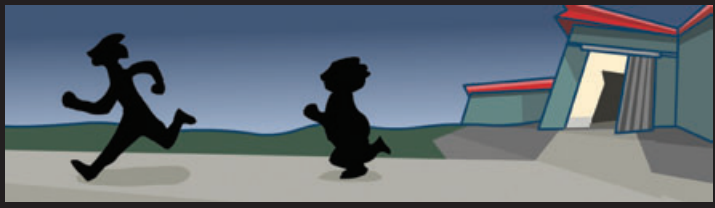
Die kleinen Idioten fallen auf alle unsere Dialer rein. Jedes OK bringt uns 30 Euro für ein paar blöde Kritzeleien!

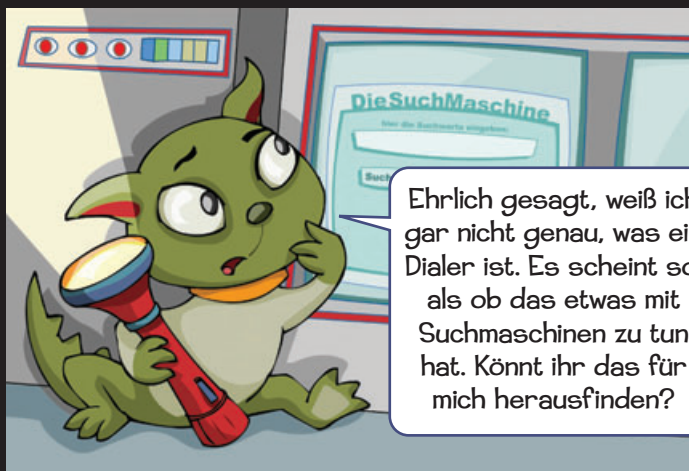


ROOOAAAAARR

Ups, haben wir Godzilla auch einen Dialer angedreht?

Egal, nichts wie weg.





INTERNAUTEN-TIPPS

Tipps rund um die Suche im Netz:

- Suchmaschinen finanzieren sich durch Werbung. Damit du sie sofort erkennen kannst, muss diese Werbung besonders gekennzeichnet sein.
- Begriffe wie „kostenlos“, „Spiele“ oder „Handy“ führen meist zu unbrauchbaren Ergebnissen und manchmal auch zu Links, die auf Dialerseiten verweisen.
- Schau genau hin, bevor du auf ein Suchergebnis klickst. Die zusätzlichen Informationen unter den Links sagen dir, ob die Seite wirklich für dich interessant ist und du dort das findest, wonach du suchst.
- Die besten Seiten müssen in den Ergebnislisten nicht immer zuerst angezeigt werden. Sieh dir auf jeden Fall immer auch die anderen Treffer an.
- Verwende bei der Suche am besten immer mehrere Begriffe. So kannst du verhindern, dass dir jede Menge für dich völlig uninteressanter Seiten in den Ergebnislisten angezeigt wird.



Was sind Dialer?

„Dialer“ heißt übersetzt „Wähler“.

Gemeint sind Programme, die Computer nicht mit dem Internet, sondern mit dem Angebot der Firma verbinden, die den „Dialer“ auf der Webseite anbietet.

Die Verbindung ist aber sehr teuer.

Sie kann bis zu 30 Euro kosten, auch wenn sie nur Sekunden gedauert hat.

Manche Dialerseiten versuchen mittlerweile, über die Handyrechnung Geld zu machen. Statt des Dialers sollst du deine Handynummer angeben, damit sie dir den Zugangscode per SMS schicken können. Danach wollen sie fast 10 Euro pro Tag von dir.

Damit dir nicht das Gleiche passiert wie Lara und Jonas, solltest du Folgendes beachten:

Wenn, ohne dass du das erwartest, etwas auf deinem Rechner installiert werden soll, oder man dir beim Betreten einer Seite ein „Willkommensprogramm“ schicken will, solltest du nirgendwo draufklicken oder „OK“ eintippen, sondern das Browserfenster oben am Kreuz (X) schließen.

INTERNAUTEN-TIPPS

Es gibt einige Suchmaschinen, die speziell für Kinder gemacht sind.

Hier einige Linktipps:

- www.blinde-kuh.de
- sea.search.msn.de/kids/default.aspx
- www.multikids.de
- www.milkmoon.de

Auf der Internetseite der Internauten kannst du weitere interessante Tipps und Links zum Thema „Suchen und Finden im Netz“ entdecken:

- www.internauten.de

IMPRESSUM



Freiwillige Selbstkontrolle
Multimedia-Diensteanbieter (FSM) e.V.
Spreeufer 5
10178 Berlin



Deutsches Kinderhilfswerk
Referat Medien
Leipziger Straße 116-118
10117 Berlin



MSN Deutschland
Konrad-Zuse-Straße 1
85716 Unterschleißheim



Ein Projekt im Rahmen der Initiative
„Deutschland sicher im Netz“

Gestaltung:
outermedia GmbH
Zionskirchstr. 73
10119 Berlin
www.outermedia.de

DEUTSCHLAND SICHER IM NETZ



Die Gemeinschaftsinitiative für mehr Online-Sicherheit

Mit dieser bundesweiten Allianz haben sich namhafte Partner aus Politik, Wirtschaft und Gesellschaft zusammengeschlossen, um das Internet speziell für deutsche Nutzer sicherer zu machen.

Hierzu müssen alle Nutzer für die vielfältigen Gefahren im Internet sensibilisiert und umfassend über Möglichkeiten zu ihrer Abwehr informiert werden.

Jeder Partner unserer Initiative bringt dafür seine individuellen Erfahrungen und Kompetenzen ein und stellt diese den Internet-Nutzern zur Verfügung.

Partner von „Deutschland sicher im Netz“ sind Computer Associates, Deutscher Sparkassenverlag, Deutscher Städte- und Gemeindebund, Deutsches Kinderhilfswerk, eBay, Freiwillige Selbstkontrolle Multimedia-Diensteanbieter (FSM), Mcert - Deutsche Gesellschaft für IT-Sicherheit, Microsoft, MSN Deutschland, SAP, TeleTrust Deutschland e.V., T-Online und VeriSign.

Mehr Informationen unter
www.sicher-im-netz.de